

**Dieses Proseminar richtet sich ausschließlich an Studierende im Masterstudiengang Antike Kulturen.**

**Vormoderne / Alte Geschichte**

Julia Müller, M. A.

**Proseminar: Wie organisiert man eine Stadt? Struktur und Aufgaben von Ämtern im republikanischen Rom am Beispiel der Aedilen**

Ort: digital bzw. siehe Kommentierung, Zeit: Dienstag, 2. DS (09:20–10:50 Uhr)

Die Aedile waren Aufsicht und Sanktionsinstanz auf dem Markt, handelten bei Verstößen gegen die Begräbnisvorschriften und kontrollierten das Kultwesen. Daneben übernahmen sie die Veranstaltungsplanung der großen jährlichen *ludi romani* und *ludi plebei*. Auch das Gebäude- und Wassermanagement der Metropole Rom sowie die Sicherstellung der Getreideversorgung oblag den 2, 4 oder 6 Aedilen, je nachdem in welchem Jahrhundert man ins republikanische Rom blickt. Diese Beamten kümmerten sich um vielfältige Aufgaben, die im Herzen der Republik anfielen – deshalb soll in diesem Proseminar anhand des Amtes der Aedilen ergründet werden, wie in Rom Alltag, Geschäft und politische Partizipation gestaltet wurden.

Das Proseminar wirft einen allgemeinen Blick auf Wahlen, die Ämterlaufbahn sowie das Kult- und Festwesen der Römer\*innen. Es soll zudem untersucht und diskutiert werden, was man in Rom unter Ordnung verstand und wie man bei Verstößen gegen diese einschritt. Anhand der *aediles* kann ferner die Stadt selbst zum Gegenstand der Betrachtung im Proseminar werden, denn wohin ging man z. B., um einen Wocheneinkauf zu tätigen, und wo feierten die Römer\*innen jährlich stattfindende Spiele? Das Proseminar vermittelt darüber hinaus grundlegende Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und führt im Besonderen in die althistorischen Grundwissenschaften ein: mithilfe der Philologie, Numismatik, Archäologie, Papyrologie und Epigrafik werden die Aufgaben und die Bedeutung der *aediles* im republikanischen Rom untersucht.

Das Proseminar wird aufgrund der Lage voraussichtlich in digitaler Form stattfinden, soll bei Möglichkeit aber als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Nähere Informationen zum Ablauf und der Gestaltung werden sich im dazugehörigen OPAL-Kurs befinden.

**Einführende Literatur**

M. Becker: "Suntoque aediles curators urbis...". Die Entwicklung der stadtrömischen Aedität in republikanischer Zeit, Stuttgart 2017; W. Blösel: Die römische Republik. Forum und Expansion, München 2015; A. Daguët-Gagey: Splendor aeditatum: l'édilité à Rome (I<sup>er</sup> s. avant J.-C. – III<sup>e</sup> siècle après J.-C.), Rome 2015; M. Jehne: Politische Partizipation in der römischen Republik, in: H. Reinau / J. v. Ungern-Sternberg (Hg.), Politische Partizipation. Idee und Wirklichkeit von der Antike bis in die Gegenwart, Colloquium Rauricum 13, Berlin/Boston 2013, S. 103-144; F. Kolb: Das antike Rom. Geschichte und Archäologie, 2. Aufl., München 2010; H. Leppin: Einführung in die Alte Geschichte, München 2014; B. Linke: Antike Religion, München 2014; U. Walter: Politische Ordnung in der römischen Republik, Berlin 2017.

**Verwendung**

PhF-AK 2b